



FL grout white

Fugenmörtel für Naturstein



Farbton	Verfügbarkeit
	Anz. je Palette 30
	Größe / Menge 25 kg
	Gebinde-Typ PE-Sack
	Gebinde-Schlüssel 25
	Art.-Nr.
weiß	2867 ■

Verbrauch Ca. 1,8 kg/m²/mm Schichtdicke



Der genaue Verbrauch ist abhängig von der Fugenbreite und -tiefe sowie dem Fliesenformat

Anwendungsbereiche



- Innen und Außen, im Trocken- und Nassbereich
- Fugenbreiten von 4 - 20 mm
- Für beheizte Belagskonstruktionen
- Verfugung von keramischen Wand- und Bodenbelägen

Eigenschaften

- Sehr emissionsarm (GEV-EMICODE EC 1^{Plus})
- Hohe Abriebbeständigkeit
- Verringerte Wasseraufnahme
- Flexibler Fugenmörtel nach DIN EN 13888
- Wasser- und frostbeständig
- Gute Flankenhaftung
- Hydraulisch erhärtend

Produktkenndaten

Schüttdichte	Ca. 1,5 kg/dm ³
Wasseranspruch	Ca. 1,4 - 1,5 l/6 kg Ca. 5,9 - 6,2 l/25 kg
Begehbar	Nach ca. 24 Stunden
Belastbarkeit (20 °C)	Nach ca. 24 Stunden
Mörtelgruppe (DIN 18550-2)	III

Die genannten Werte stellen typische Produkteigenschaften dar und sind nicht als verbindliche Produktspezifikationen zu verstehen.

Mögliche Systemprodukte

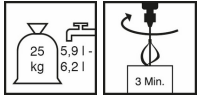
- [FL fix white \(2850\)](#)

Arbeitsvorbereitung

- Anforderungen an den Untergrund
Fugenbereiche müssen trocken sein.
Nicht verfugte Flächen im Außenbereich vor Niederschlag schützen.
- Vorbereitungen
Fugen von überschüssigem Kleber reinigen.

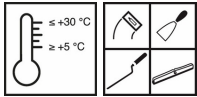


Zubereitung



- Anmischung
Wasser in ein sauberes Gefäß vorlegen und Trockenmörtel zugeben.
Mittels geeignetem Mischwerkzeug ca. 3 Minuten intensiv und homogen anmischen.

Verarbeitung



- Verarbeitungsbedingungen
Material-, Umgebungs- und Untergrundtemperatur: mind. +5 °C bis max. +30 °C.
Niedrige Temperaturen verlängern, hohe Temperaturen verkürzen die Verarbeitungs- und Erhärtungszeit.
- Verarbeitungszeit (+20 °C)
Ca. 60 Minuten

Schlämme mit Moosgummischeibe/Fugscheibe ganzflächig auftragen und in die Fugen eindrücken.
Scharf Abziehen und Überschuss entfernen.
Mörtelschleier nach dem Anziehen mit leicht feuchtem Schwamm entfernen.

Verarbeitungshinweise

Angesteifter Mörtel darf weder mit Wasser noch mit frischem Mörtel wieder verarbeitbar gemacht werden.
Nicht bei direkter Sonneneinstrahlung oder auf aufgeheizten Oberflächen verwenden.
Mittels Fingerprobe testen, ob das Material ausreichend angesteift und waschfähig ist.
Die Reinigung erfolgt mit minimalem Einsatz von Wasser.
Letzten Reinigungsgang immer mit sauberem Wasser.
Zur Reinigung einen feuchten Schwamm verwenden, kein trockenes Tuch. Verfärbungsgefahr durch Einreiben von eingetrocknetem Fugenmörtel in die noch feuchte Fuge.
Vor zu schneller Austrocknung schützen.
Geringe Farbabweichungen sind möglich. Beim gleichen Objekt möglichst nur Fugenmörtel mit der gleichen Chargen-Nr. verwenden.
Bei poliertem Feinsteinzeug können sich Farbpigmente in den eventuell vorhandenen Mikroporen in der Oberfläche der Platten festsetzen. Deshalb ist von einem starken Farbkontrast zwischen Fliese und Fuge abzuraten. Bei Bedarf Musterflächen anlegen.

Hinweise

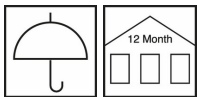
Chromatarm gemäß RL 2003/53/EG.
Produktkenndaten wurden unter Laborbedingungen bei 20 °C und 65 % relativer Luftfeuchtigkeit ermittelt.
Anmachwasser muss Trinkwasserqualität haben.
Kann Spuren von Pyrit (Eisensulfid) enthalten.
Das Feuchtigkeitsangebot aus der Unterkonstruktion und die Umgebungsbedingungen beeinflussen Erhärtungsverlauf und Farbbrillanz.
Schmutzempfindliche helle Farbtöne möglichst nicht im Bodenbereich einsetzen.
Abweichungen von aktuellen Regelwerken sind gesondert zu vereinbaren.
Bei Planung und Ausführung sind die jeweils vorhandenen Prüfzeugnisse zu beachten.

Arbeitsgeräte / Reinigung



Mischwerkzeug, nichtrostende Kelle, Fugenbrett, Schwambrett, Schwamm
Arbeitsgeräte im frischen Zustand mit Wasser reinigen.

Lagerung / Haltbarkeit



Trocken, in ungeöffneten Gebinden, 12 Monate.

Sicherheit / Regularien

Nähere Informationen zur Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang sowie zur Entsorgung und Ökologie bitte dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt entnehmen.

GISCODE

ZP1

Entsorgungshinweis

Größere Produktreste sind gemäß den geltenden Vorschriften in der Originalverpackung zu entsorgen. Völlig restentleerte Verpackungen sind den Recyclingsystemen zuzuführen. Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Nicht in den Ausguss leeren.



Wir weisen darauf hin, dass die vorstehenden Daten / Angaben in der Praxis bzw. im Labor als Richtwerte ermittelt wurden, und daher grundsätzlich unverbindlich sind.

Die Angaben stellen daher lediglich allgemeine Hinweise dar und beschreiben unsere Produkte sowie informieren über deren Anwendung und Verarbeitung. Dabei muss berücksichtigt werden,

dass aufgrund der Unterschiedlichkeit sowie der Vielseitigkeit der jeweiligen Arbeitsbedingungen, der verwendeten Materialien und Baustellen naturgemäß nicht jeder Einzelfall erfasst werden kann. Insoweit empfehlen wir daher in Zweifelsfällen entweder Versuche durchzuführen oder bei uns nachzufragen. Soweit wir nicht spezifische Eignungen oder Eigenschaften der Produkte für einen vertraglich bestimmten Verwendungszweck ausdrücklich schriftlich

zugesichert haben, ist eine anwendungstechnische Beratung oder Unterrichtung, auch wenn sie nach bestem Wissen erfolgt, in jedem Fall unverbindlich. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Mit Erscheinen einer Neuauflage dieses Technischen Merkblattes ersetzt die Neuauflage das bisherige Technische Merkblatt.